



»MIT ARCHITEKTURKULTUR
ENTWICKELN WIR
UNGEAHNTE MEHRWERTE.«

Stefan F. Höglmaier,
Gründer Euroboden

EUROBODEN

EUROBODEN
ARCHITEKTURKULTUR

Euroboden ist einer der führenden Entwickler von anspruchsvollen Wohn- und Gewerbeimmobilien im deutschsprachigen Raum. Unsere Aktivitäten umfassen alle Phasen eines Immobilienprojekts – vom Grundstücksankauf über die Planung bis hin zu Realisierung und Vermarktung.

Die Grundlage unserer Tätigkeit ist die Überzeugung, dass gute Architektur bleibende kulturelle Werte für die Gesellschaft schafft und zugleich einen wirtschaftlichen Mehrwert für den Immobilieneigentümer darstellt.

Seit 1999 hat Euroboden eine Vielzahl an Projekten mit einem Entwicklungsvolumen von über 500 Millionen Euro umgesetzt und dabei mehrfache Auszeichnungen wie z.B. „Zukunft Wohnen“ des Bundesbauministeriums und den „Ehrenpreis guter Wohnungsbau“ der Stadt München erhalten.

Euroboden ist ein unabhängiges inhabergeführtes Unternehmen, das zuverlässige Entscheidungen trifft und schnell agiert. Eine unkomplizierte, sowie rasche Kaufpreisabwicklung ist daher zu jedem Zeitpunkt gewährleistet.



EUROBODEN
ARCHITEKTURKULTUR

Unsere Ankaufskriterien im Überblick

Standorte

Frankfurt & Umland

Nutzung

Immobilien für Wohn-, Gewerbe- (Büro, Boarding House, Hotel etc.) oder Mischnutzungen

Assets

Grundstücke (erschlossen oder unerschlossen, mit oder ohne B-Plan/Baurecht)

Bestandsgebäude mit Wertschöpfungspotential (z.B. durch Nachverdichtung, Behebung etwaigen Leerstands, Sanierung/Modernisierung, Repositionierung, gerne auch mit Denkmalschutzauflagen)

Konversionsfähige Spezialimmobilien (Hotels, Krankenhäuser, Kirchen, Bunker, Umspannwerke usw.)

WEG-Anteile (vorzugsweise mehr als 50% der WEG-Anteile)

GbR- und Erbanteile

Reine „Aufteiler“ – Geschäfte stehen nicht im Investitionsfokus

Ankaufsvolumen

Grundstücke ab 2.000 m² (bzw. in sehr zentralen Innenstadtlagen nach Rücksprache auch weniger denkbar)

Bestandsgebäude ab 3 Mio. EUR

Wir freuen uns auf Ihre Angebote unter
ankauf.frankfurt@euroboden.de



EUROBODEN
ARCHITEKTURKULTUR